

Königsberg. Pr. Opernhaus.

491/192
/1.

Spielgebiet: Oper, Operette.

Platzzahl: 1056 (nA 1063)

Baugeschichte: Erbaut 1806÷08 durch Archit. Valerian Müller.

Eröffnet am 9. 3. 1808 ~~mit~~ mit 1150 (fac = 1500 wofür??) Plätzen u. nach völliger Zerstörung durch Brand am 1. 7. 1808 Wiedereröffnung am 8. 12. 1809.

Banker: Die Societät der Aktionäre des Neuen Schauspielhauses.

Eigentümer: Die Stadt Königsberg.

Baukosten: 105 200 Reichsthaler.

Umgestaltungen: 1.) 1808/09: Der durch Brand völlig zerstörte Bau wird ebenso wieder aufgeführt. Archit.: Valerian Müller.

2.) 1853: Die zweigeschossige offene Pfeilerothalle wird durch Türen u. Fenster geschlossen. 3.) 1870: Im Proszenium offene Logen eingerichtet, der 1. Rang vorgezogen; die Königsloge umgestaltet. 4.) 1874:

Zwei Außenfontänen mit Konsolengerims u. Belasterstellung im Obergeschoss bereichert. 5.) 1892: Umbau der bisherigen Kuppelkirche an den Langseiten zu Treppenhäusern. Durch Geschoss-Teilung der

Eingangshalle ein Foyer geschaffen. Ausbau von Magazin u. Werkstätten längsweits. Veränderung der Außenarchitektur u. der Innenausstattung. Archit.: Heitmann. Banker: Theater-Aktiongesellschaft.

Danknoten 275 000 RM. 6.) 1911/12 Erhöhung des Bühnenhauses und **F** am . . . 194. durch angloamerikanische Nordbremer . . . zerstört. **L**

L Besond. Bemerkg:
Im Entwurf Valerian Müllers war ein Anschluss an die Bühne ein großer Saal als Hinterbühne benutzbarer Festsaal geplant.

F s. Bl. 2 unten.

[9]

Bauanordnung.

Gesamtbau: Freistehender Eigenbau; Aufhängesitz; Putz; bebauter Grundfläche 3650 qm.

Zuschauerraum: Aufbautyp: 3-Rang-Theater mit Proszenium. Grundfl. im Parkett 375 qm (nach Draft 330!). Rauminhalt 4400 cbm.

Luft Raum je Zuschauer 4,2 cbm. Heizung u. Lüftung: Niederdruckdampfheizung. De- u. Entlüftung durch automatische Klappen.

Orchester: Vertieft, fest, für 86 Musiker.

Bühnengliederung: ^{beidseitig gleichen} Grundfläche der Hauptbühne und einseil der seitlichen Erweiterungen 385 qm; der Hinterb. 100 qm; Gesamtbühnenfl. 485 qm Höhe des Bühnenbodens 20,5 m; der Unterb. 6,5 m. (Fig 1 Bühnenanordg)

Bühnentechnik.

Bauliche Bühneneinrichtung: 17 große Bühnenwagen, 2 Godien (und 5 Einzelversenkten (Fig. 1 u. 2)). Antriebskraft: Hand u. Elektr. Bühnenhimmel aufrollbar, 19,35 m hoch. Eine fahrbare Portalbrücke.

Bühnenbeleuchtung: 2 Gestelle; 6 Oberlichter; Reglerstand auf der Bühne links

Folgt Blatt 2.

Magazinfläche im Hauptbau 900 qm, außerhalb 1330 qm.

Gefolgschaft. Insgesamt gemeinsam mit d. Schauspielhaus 466 Personen; und zwar Leiter, Vorsteher u.a. 29; Solisten 62; Chor 43; Orchester 59; Tanz 19; Techn. Kräfte 230; Verwaltung 24.

Einwohnerzahl d. Stadt im Gründungsjahr etwa 51000; 1940: 372.200. Demnach unter Einbezug des Schauspielhauses je Theaterplatz 190 Einwohner.

Bühnengeschichte. ~~Wandführungen~~ Vorstufen des Theaters: 1) 1800 errichtete Friedrich Gilly auf der Stelle der Altstädtischen Kirche als Ersatz für einen hölzernen Theaterbau von 1755 ein Theater mit hufeisenförmigem Zuschauerraum, das im gleichen Jahre wieder abbrannte. Und 2) 1800 an der gleichen Stelle ein Theater mit 1000 Plätzen, das 1835 abgerissen wurde.

Wandführungen: ♣ Marta Magdalena, bürgerliches Trauerspiel von Friedr. Hebbel, 13. März 1846 ♣ Graf Waldemar, Schauspiel von Gust. Freytag, U? 3. Febr. 1848

Künstler: ♣ Heintr. Anschütz, Schauspieler 1811-12 u. 1813-14, ♣ Aug. v. Kotzebue, Direktor 1814-15, ♣ Karl Ed. Roche, Schauspieler 1819-23, ♣ Rich. Wagner, Kapellmeister 1837, ♣ Friederike Gosemann, Schauspielerin 1854-55, ♣ Max Steegemann, Direktor u. Sänger 1876-80, ♣ Heintr. Jantsch, Direktor 1890-92, ♣ Agnes Straub, Schauspielerin 1913-15.

Schrifttum

♣ Königsberger Stadttheater. Festschrift zur Eröffnung. Königsberg 1918.
♣ Biermann, Das Königsberger Opernhaus als Bauwerk. ~~Blätter~~ Blätter des Königsberger Opernhouses 1929/30 Heft 1. -

Kauf Bl. 1. **F** [6.] 1911-12 Erhöhung des Bühnenhauses und Anbau einer Hinterbühne
Archit. Georg Thümler. Bauherr: Theater-Abdinggesellschaft. Baukosten: 1.200.000 RM.

7.) 1918. vollständige Erneuerung. Archit. ? Baukosten: ? Bankkosten: ?

HT